

Ist das Sitzenbleiben pädagogischer Unsinn?

Beitrag von „Sanne1983“ vom 9. April 2012 11:46

Ich sehe es im Grunde wie kleiner grüner Frosch. Man sollte immer das Kind im Ganzen betrachten. Manchen tut es gut aus einer Situation herausgenommen zu werden und neu beginnen zu können - sei es einen Jahrgang tiefer oder auf einer "niedrigeren" Schulart. Für manche ist es auch sinnvoll so ihre Wissenslücken zu schließen. Anderen Kindern tut es hingegen gar nicht gut zu wiederholen, da sollte mehr individuell gefördert werden.

Und ich finde auch, dass die Drohung des Sitzenbleibens für manche Schüler ganz gut ist, damit sie sich etwas auf ihren Hosenboden setzen (gilt für die Sekundarstufe!)